

Ausschreibung:

Blitz-Vereinsmeisterschaft „3+2“ 2021/22 des SV Königsjäger Süd-West e.V.

Modus: siehe Reglement (nächste Seite)

Spielbeginn: Jeweils am ersten Freitag eines Monats um 19:30 Uhr

Turnierleiter: Jürgen Schilke, Tel. 0175 757 19 71, juergen@bos-schilke.de

Termine: 1. Turnier am Freitag, 05.11.2021, 19:30 Uhr in der FS Süd, Saal oben!
Weitere Turniere (jeweils freitags 19:30 Uhr möglichst im Saal oben) sind geplant am:
03.12.21, 07.01.22, 04.02.22, 04.03.22 und 01.04.22

Anmeldung: Bis zum jeweiligen Turniertag um 19:30 Uhr beim TL

Ziele und Preise: Der Gesamtsieger (siehe Reglement Ziffer 7) ist „**Blitz-Vereinsmeister 3+2 2021/22**“.
Er erhält einen Pokal.
Die drei Erstplatzierten erhalten Urkunden und Geldpreise.
Gäste können teilnehmen, aber weder den Siegertitel noch Urkunden oder Preise erhalten.

Reglement Blitz-VM „3+2“

Hier das aktuelle, seit 1. Juni 2019 gültige Reglement der Blitz-Vereinsmeisterschaft „3+2“ des SV Königsjäger Süd-West e.V:

1. Es werden etwa 6 Blitzturniere pro Serie ausgetragen. Jede Serie dauert ca. ein halbes Jahr. Die tatsächliche Anzahl der Turniere eines Jahres wird vom Spielleiter festgelegt.
2. Man kann jederzeit im Laufe einer Serie einsteigen.
3. Die Turniere beginnen in der Regel am ersten Freitag im Monat um 19:30 Uhr (siehe Terminkalender – bei Feiertagen ist mit Terminverschiebung zu rechnen). Bei verspätetem Erscheinen ist unter Umständen auch eine Turnierteilnahme ab der 2. Runde möglich, hierüber entscheidet der Turnierleiter.
4. Es wird ein Rundenturnier (jeder gegen jeden) gespielt. Bei weniger als 9 Teilnehmern wird immer doppelrundig gespielt. Bei 9 oder 10 Teilnehmern entscheidet der Turnierleiter in Abstimmung mit den Teilnehmern, ob doppelrundig gespielt wird.
5. Die Bedenkzeit beträgt 3 Minuten pro Spieler und Partie zuzüglich 2 Sekunden pro Zug. Die Teilnahme ist kostenlos. Es ist keine Voranmeldung erforderlich.
6. Es gelten die FIDE-Regeln in der Fassung vom 1.1.2018 (deutsche Übersetzung) mit folgenden Ausnahmen:
 - a) Anstelle von Art. 11.3.2.1 und 11.3.2.2 gilt folgende Regel: *„Gibt ein von einem Spieler in das Turnierareal gebrachtes Mobiltelefon oder anderes elektronisches Kommunikationsmittel während seiner Partie ein Geräusch von sich, so wird der Spieler vom Schiedsrichter verwahrt und aufgefordert, die Geräuschquelle auf Kosten seiner Bedenkzeit abzustellen. Im Wiederholungsfall kann der Schiedsrichter die Partie als verloren werten, insbesondere dann, wenn er das Geräusch als erhebliche Störung der Turnierruhe ansieht. Ein Betrugsversuch durch Zuhilfenahme elektronischer Kommunikationsmittel wird beim Blitz- und Schnellschach in der Regel nicht unterstellt.“*
 - b) Art. 11.3.3 gilt nicht.
 - c) Art. 7.7.2, erster Satz, wird wie folgt ersetzt: *„Für den ersten Verstoß gegen Artikel 7.7.1 erklärt der Schiedsrichter die Partie für den Spieler als verloren, der den regelwidrigen Zug ausgeführt hat.“*
 - d) Ist der Schiedsrichter selbst Turnierteilnehmer, so unterlässt er es, gemäß Art. 6.8 auf Zeitüberschreitung hinzuweisen.
7. In die Jahreswertung fließen für jeden Spieler maximal seine 4 besten Turniere ein. Dabei entsprechen die Wertungspunkte pro Spieler unmittelbar den ganzzahlig aufgerundeten Prozentpunkten, die der Spieler in dem Turnier erzielt hat.
[Beispiel: 16 Teilnehmer, 11,5 Pkt. = $11,5 / 15 = 76,667\% = 77$ Wertungspunkte]
8. Das Vereinsmitglied mit den meisten Wertungspunkten ist „Blitz-Vereinsmeister 3+2“. Bei Punktgleichheit zählen die höheren Einzelwertungen aus den gespielten Turnieren. Gäste spielen außer Konkurrenz mit und können keine Preise gewinnen. Die Siegerehrung erfolgt in der Regel im Rahmen des Vereins-Sommerfestes.